



GLASKUNSTDORF BRAND-NAGELBERG

An einen Haushalt

Amtliche Mitteilung

Postgebühr bar bezahlt

GEMEINDEINFORMATION

Ausgabe 2/2020

Alt-Nagelberg, Brand, Finsternau, Neu-Nagelberg, Steinbach

Homepage: www.brand-nagelberg.gv.at

E-Mail: info@brand-nagelberg.at

Inhalt:

Seite 2-11: Aus der Gemeinde
Seite 3: Bürgermeister

Seite 9: Besonderheiten
Seite 8: Umweltinformation

Seite 12-18: Institutionen/Vereine
Seite 21: Impressum

Seite 21-22: Veranstaltungen
Seite 23-24: Ehrungen



Reisbach, Finsternau

VERABSCHIEDUNGSFEIER DER SCHULANFÄNGER IM KINDERGARTEN ALT-NAGELBERG



SCHULTASCHENFEST IM KINDERGARTEN BRAND



VOLKSSCHULE ALT-NAGELBERG

Trotz eines sehr ungewöhnlichen Schuljahres konnte die Radfahrprüfung von den Schülerinnen und Schülern der 4. Klasse doch noch abgelegt werden. Alle schafften dies mit Bravour.



Geschätzte GemeindebürgerInnen!



Die von der Bundesregierung verordneten Schutzmaßnahmen, die zur Vermeidung der Ansteckung durch COVID-19 erlassen wurden, haben einerseits viele Einschränkungen in unserem täglichen Leben mit sich gebracht und andererseits hat die Einhaltung dieser Schutzmaßnahmen wesentlich zur positiven Entwicklung der Ansteckungszahlen in Österreich beigetragen. Trotzdem werden wir noch lange die negativen Auswirkungen verspüren. Die aktuelle Corona-Krise hat vor allem weitreichende negative Auswirkungen auf die Wirtschaftsentwicklung in Österreich und in Folge auf die Finanzen aller österreichischen Gebietskörperschaften. Auch die Gemeinden werden durch die Einnahmefälle des Staates arg in Mitleidenschaft gezogen bzw. werden diese weniger Ertragsanteile erhalten.

Langsam nähern wir uns wieder unserem gewohnten Lebensalltag. Unsere beiden NÖ Landeskindergärten und die Volksschule haben wieder ihren Betrieb aufgenommen und auch der Parteienverkehr am Gemeindeamt erfolgt uneingeschränkt.

Die im Vorjahr in unserem Gemeindegebiet abgeschlossenen Glasfaserverlegungsarbeiten für ein schnelles Internet haben sich nun bei vielen Arbeitnehmerinnen und -nehmern bezahlt gemacht. Soweit es möglich war konnten viele Arbeitsleistungen im Homeoffice verrichtet werden.

Am 28. Mai wurde die für März geplant gewesene und abgesagte Gemeinderatssitzung nachgeholt. Diese wurde aufgrund der Schutzmaßnahmen im Kulturhaus abgehalten.

Die Gemeinden werden in Krisenlagen zur zentralen Drehscheibe der Krisenbewältigung. Alles was hier nicht funktioniert wirkt sich unmittelbar auf die Bevölkerung aus. Die Vorbereitung auf zukünftige Krisenfälle wird daher immer wichtiger. Um auf solche Situationen besser vorbereitet zu sein und zur Aufrechterhaltung unserer Trinkwasserver- & Abwasserentsorgung wurden zwei Notstromaggregate angekauft.

Die geplanten Wiederherstellungsarbeiten nach dem Glasfaserausbau sind bedingt durch die Corona-Pandemie in Verzug geraten. Im Juli wird nun von der Straßenmeisterei Schrems begonnen die Bordsteine entlang der Landeshauptstraße 62 (vom Bahnhof Alt-Nägelberg in Richtung Brand) neu zu setzen. Für Herbst ist die vollflächige Asphaltierung der Gehsteige geplant.

In der KG Steinbach wird mit der Verlegung eines Abwasser- und Regenwasserkanales, im Bereich Feuerwehrhaus und Hundeabrichteplatz, begonnen.

Am 19. Juni wurde vom Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Verkehrsrecht, eine Verhandlung der ÖBB-Postbus Haltestelle Brand Süd (Höhe ehemaliger Tankstelle Zlabinger) abgehalten. Da sich diese Haltestelle als nicht mehr verkehrssicher und daher problematisch erweist, ist beabsichtigt diese Haltestelle in absehbarer Zeit aufzulassen.

Schöne und erholsam Sommertage und vor allem bleiben Sie gesund,
wünscht Ihnen

Ihr Bürgermeister Franz Freisehner



Berichte aus dem Gemeinderat:

Bei der letzten Gemeinderats- und Gemeindevorstandssitzung wurden folgende Tagesordnungspunkte einstimmig behandelt:

Auftragsvergabe Errichtung Nebengebäude Bauhof

An einem Nebengebäude des Bauhofes wurde die Erneuerung des Dachstuhls und der Eindeckung beschlossen. Der Auftrag wurde an Firma Talkner GesmbH aus Heidenreichstein mit einem Auftragswert in Höhe von € 14.499,28 exkl. MwSt. vergeben.

Auftragsvergabe Grundreinigung Linoböden Kindergarten Alt-Nägelberg

Die Firma TIP TOP Reinigung Hauer aus Gmünd wurde mit der professionellen Grundreinigung und Versiegelung der Linoböden im NÖ Landeskindergarten Alt-Nägelberg mit Kosten in Höhe von € 4.884,-- exkl. MwSt. beauftragt.

Ankauf eines Gaswarngerätes für den Bauhof

Das seit ca. 20 Jahre am Bauhof im Einsatz stehende Gaswarngerät musste aufgrund eines Defektes durch ein neues Gerät der Firma GfG Austria GmbH aus Wr. Neudorf ersetzt werden. Die Kosten hierfür betragen € 2.351,40 exkl. MwSt.

Ankauf eines Computers für das Gemeindeamt

Ein erforderlicher Ankauf für das Gemeindeamt wurde von Firma Gemdat NÖ aus Korneuburg Höhe von € 2.312,-- exkl. MwSt. beschlossen.

Festsetzung Tarife für Ferienbetreuung in den Landeskindergärten

Für die Ferienbetreuung in den NÖ Landeskindergärten Brand und Alt-Nägelberg wurden pro Kind und Woche der Betrag von € 5,-- beschlossen.

Ankauf von Notebooks für die Volksschule

Für die Volksschule in Alt-Nägelberg wurden 10 neue Notebooks vom Rechnungszentrum Amaliendorf GmbH im Wert von € 5.828,-- exkl. MwSt. angekauft.



Übernahme der Reparaturkosten für das Fahrzeug Iveco der FF-Brand

Die Übernahme der Reparaturkosten (Firma Hochleitner) für den Iveco Trakker der FF Brand in Höhe von € 2.254,91 exkl. MwSt. wurde beschlossen.

Gewährung von Zahlungserleichterungen

Den Ansuchen einer Liegenschaftseigentümer- und Unternehmerin auf Ratenzahlungen bzw. Stundungen von Kommunalabgaben wurde entsprochen.

Ansuchen um außerordentliche finanzielle Unterstützung der Motorsportfreunde Brand-Finsternau

Den Motorsportfreunden Brand-Finsternau wurde eine außerordentliche finanzielle Unterstützung für diverse Umbauarbeiten am Klubhaus in Höhe von € 2.000 gewährt.

Widmung und Entwidmung von Grundstücks- teilen in und aus dem öffentlichen Gut

In der KG Nägelberg und KG Brand wurden Grundstücksteile in und aus dem öffentlichen Gut gewidmet bzw. entwidmet.

Rechnungsabschluss 2019

Der Rechnungsabschluss 2019 lag in der Zeit von 11.03.2020 bis einschließlich 25.03.2020 am Gemeindeamt zur öffentlichen Einsicht auf. Es wurden keine schriftlichen Einwände eingebracht. Der Rechnungsabschluss 2019 wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Bericht aus dem Prüfungsausschuss

Der Bericht des Prüfungsausschusses über die angesagte Gebarungsprüfung vom 11.03.2020 ergab keine Beanstandung und wurde vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.



Grundverkauf in Alt-Nägelberg (Siedlung Felsenweg)

Eine Bau-Parzelle (45/15 mit 1.068 m²) wurde an Herrn Sascha Schneider und Frau Tanja Winkler aus Alt-Nägelberg verkauft.

Abschluss einer Vereinbarung zwecks Errichtung eines Buswartehäuschens auf dem Grundstück 194/3, KG Nägelberg

Mit dem Liegenschaftseigentümer Herrn Reinhard Böhm aus Neu-Nägelberg wurde eine grundbücherliche Vereinbarung zwecks Errichtung eines Buswartehäuschens auf seiner Liegenschaft abgeschlossen.

Ankauf eines Teiles des Gst. Nr. 187/8, KG Nägelberg für die Errichtung einen neuen Buswartehäuschens

Von der Familie Josef und Juliane Hieslmaier aus Neu-Nägelberg wurde zwecks Errichtung eines neuen Buswartehäuschens ein Grundstückteil von 6m² zu einem Pauschalpreis von € 200,-- erworben.

Wohnungsvergaben

In der Danglsiedlung in Alt-Nägelberg wurden drei frei stehende Wohnungen vergeben

Ankauf k5 ELAK light Belegverwaltung

Ergänzend zu dem mit Gemeinderatsbeschluss vom 01.12.2016 beschlossenen Ankauf der Software K5 Finanzbuchhaltung wurde der Ankauf der K5 ELAK light Belegverwaltung von Firma Gemdat NÖ aus Korneuburg zu einem Preis in Höhe von € 7.192,-- exkl. MwSt. beschlossen.

Personalangelegenheiten

Ein befristetes Dienstverhältnis wurde vom Gemeinderat in ein unbefristetes Dienstverhältnis übergeleitet.

Ein weiteres befristetes Dienstverhältnis wurde vom Gemeindevorstand um weitere 6 Monate verlängert.

Ankauf von Notstromaggregate

Um in Katastrophenfällen die Wasserver- und Entsorgung aufrecht erhalten zu können, wurden vom Raiffeisen-Lagerhaus Gmünd-Vitis zwei Notstromaggregate samt Anhänger zu einem Gesamtpreis von € 34.225,-- exkl. MwSt. angekauft.

Verkauf von Grundstückteilen

An Herrn Georg Ranzenbacher aus Brand wurden im Zuge von Grundstücksvermessungen Restflächen (zwischen Grundgrenze und öffentlichem Gut) im Ausmaß von insgesamt 164 m² verkauft.

Änderung der Friedhofsgebührenordnung

Aufgrund der Aufnahme von Sondergrabanlagen in der Friedhofsgebührenordnung und einer Überprüfung durch das Land NÖ musste diese neu angepasst werden.

Ankauf von Buswartehäuschen für die Ortschaft Neu-Nägelberg

Für die Ortschaft Neu-Nägelberg wurde der Ankauf von zwei Buswartehäuschen zu einem Preis von insgesamt € 9.997,47 exkl. MwSt. beschlossen.

Neufestsetzung der Ehrengaben

Bei Geburt eines Kindes werden Einkaufsgutscheine im Wert von € 100,-- und ein Wickelrucksack als Ehrengabe überreicht. Zukünftig werden für die Entsorgung der Windeln zusätzlich 12 schwarze Restmüllsäcke übergeben.

Änderung des TOP 15 der Gemeinderatssitzung vom 13.02.2020

Aufgrund einer Neuberechnung der Schülerzahlen in der Stadtgemeinde Schrems werden als stimmberechtigte Vertreter im Mittelschulausschuss aus unserer Gemeinde Bgm. Franz Freisehner und als Stellvertreter GR Georg Einzinger, BA entsendet.



**Verleihung des goldenen Ehrenringes
der Marktgemeinde Brand-Nagelberg
an Vbgm. a. D. Heinz Frank**

Herrn Vizebürgermeister a. D. Heinz Frank wurde aufgrund seiner Verdienste die Verleihung des goldenen Ehrenringes der Marktgemeinde Brand-Nagelberg beschlossen.

**Verleihung des Wappenringes der
Marktgemeinde Brand-Nagelberg an GR Ing.
Markus Schandl und GR Ing. Gerhard Schindl**

Den Gemeinderäten Ing. Markus Schandl und Ing. Gerhard Schindl wurde anlässlich 15jähriger Funktionsausübung im Gemeinderat die Verleihung des Wappenringes der Marktgemeinde Brand-Nagelberg beschlossen.



Wir trauern um unsere Verstorbenen:

Maria Erika Ruso (75), Alt-Nagelberg
Hermine Zalto (84), Alt-Nagelberg
Franz Dziwinsky (78), Wien - Finsternau
Ingrid Riha (77), Alt-Nagelberg

Im Friedhof
Alt-Nagelberg stehen
Urnennischen zur
Vergabe bereit.
Nähere Auskünfte
erhalten Sie beim
Gemeindeamt
Brand-Nagelberg.



Jagdpachtschilling

Der Jagdpachtschilling für die Genossenschaftsjagden Brand, Finsternau und Steinbach kann vom Gemeindeamt während der Parteienverkehrszeiten abgeholt werden.

Geben Sie bitte Ihre Bankverbindung per E-Mail: baeck@brand-nagelberg.at oder persönlich am Gemeindeamt bekannt, so kann ab nächstem Jahr der Betrag direkt auf Ihr Konto überwiesen werden.

Bürgermeister Franz Freisehner
gratuliert Frau Tanja Urbanek zur
bestandenen Gemeindedienstprüfung recht herzlich!



Parteienverkehrszeiten am Gemeindeamt Brand-Nägelberg:

Montag: 07:00 bis 17:00 Uhr
Dienstag: 07:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch: 13:00 bis 17:00 Uhr

Donnerstag: 07:00 bis 12:00 Uhr
Freitag: 07:00 bis 12:00 Uhr

Außerhalb dieser Zeiten ist das Gemeindeamt geschlossen.
Tel. 02859/7217 (FAX 17) E-Mail: info@brand-nägelberg.at

Erhältlich am Gemeindeamt...

...die Gemeindechronik „**LAND UND GLAS**“
zum Preis von € 25,--.



Schenken leicht gemacht mit
dem **Brand-Nägelberger
Einkaufsscheck**



Mit dem Brand-Nägelberger Einkaufsscheck
kann der Beschenkte aussuchen, was er wann
und wo in Brand-Nägelberg kaufen will.



...das **TAGEBUCH** von
Georg Robicsek
zum Preis von € 10,--.



...die **Chronik:**
100 Jahre SC Nagelberg

Das knapp 200 Seiten
umfassende Werk ist um
€ 19,19 erhältlich.



Jugendtaxigutscheine
im Wert von € 5,00
zum Sonderpreis von € 2,50

Für Jugendlichen im Alter von 15 bis 25 Jahren





Gemeindebücherei

Herrenhaus, 3871 Alt-Nägelberg 17

Öffnungszeiten:

Jeden 2. Mittwoch von 16:00 bis 18:00 Uhr
(seit 20.05.2020)

*Wir freuen uns
auf Ihren Besuch!*

Öffnungszeiten im Sammelzentrum Brand-Nägelberg:

Jeden Mittwoch von 16:00 - 17:00 Uhr und
jeden 1. Samstag im Monat von 08:00 - 11:00 Uhr (außer Feiertag)

EINLADUNG ZUM SOMMERPUTZ!



Liebe Gemeindebürgerinnen, liebe Gemeindebürger!

Jedes Jahr sorgen zahlreiche Bürgerinnen und Bürger für Sauberkeit in der Natur und entlang der Gemeindewege. Aufgrund der Corona-Pandemie konnte der alljährliche Frühjahrsputz in unserer Markt-gemeinde nicht wie gewohnt durchgeführt werden.

Trotz der diesjährigen Situation möchten wir ein besonderes Augenmerk auf Sauberkeit in unserer schönen Marktgemeinde legen und unsere Umwelt Gutes tun.

Deshalb lade ich Sie ein, dieses Jahr selbständig aktiv zu werden. Leisten wir gemeinsam einen Bei-trag für eine saubere, gesunde und vor allem wohltuende Umgebung in Brand-Nägelberg.

Sollten Sie persönlich aktiv werden wollen, können Sie sich Müllsäcke und Handschuhe jeden Mittwoch in der Zeit von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr im Altstoffsammelzentrum (Bauhof) abholen. Die vollen Müllsäcke können ebenfalls wieder im Altstoffsammelzentrum zu den gewohnten Öffnungszeiten abgegeben werden.

Danke für Ihr Engagement!



Mit besten Grüßen,

Ihr
Umweltgemeinderat
Georg Einzinger, B.A.



BESONDERHEITEN BRAND-NAGELBERG

VERTRIEBENENKREUZ/AUSSIEDLERKREUZ



Dieses Aluminiumkreuz wurde 1988 von den, während des 2. Weltkrieges, aus der CSSR Vertriebenen errichtet und soll an die Opfer der stalinistischen Zeit erinnern. Es wurde vom damals örtlichen Pfarrer Josef Lagler geweiht.

Am 11. September 2015 fand auf Einladung der Konföderation der politischen Häftlinge der Tschechischen Republik, durch Frau MUDr. Nadezda Kavalirova (Vorsitzende der KPV CR) eine Gedenkveranstaltung statt. Am Programm stand eine Heilige Messe in der Pfarrkirche Nagelberg, anschließend eine Gedenkminute mit Kranzniederlegung beim Denkmal. Es folgten Grußworte von Mag. Pavel Mrazek, Gemeindevertretung aus Suchdol und Bürgermeister Franz Freisehner aus Brand-Nägelberg .

Lage: Kirchenplatz Nagelberg, Parz 125/71, KG Nagelberg,

Eigentümer: Diözese St. Pölten

Entwurf, Herstellung und Gestaltung: Ein ungenannter Züricher Künstler stellte aus Aluminiumprofil 10x10cm, Höhe 3,80m dieses Mahnmal her. Die Grundfläche von etwa 3x2m ist mit Stehern und Eisenkette eingerahmt. Auf Schmiedeeisen befestigt ist eine Laterne angebracht.

Darin befindet sich ein 30 cm dicker, beschrifteter Stein, mit einer Höhe von 1,4m und einer Breite von 1 m.

Die Widmung lautet: OBĚTEM KOMUNISTICKÉHO V CESKOSLOVENSKU; ZUM ANDENKEN AN DIE OPFER DES KOMMUNISTISCHEN TERRORS IN DER TSCHECHOSLOWAKEI; IN MEMORY OF THE VIKTIMS OF COMMUNIST TERROR IN CZECHOSLOVAKIA

Ein auf dem Kreuz seinerzeit, oben auf dem Querbalken, aufgehängte Dornenkranz aus Stacheldraht, dürfte der Witterung zum Opfer gefallen sein.



Text und Fotos: Gerhard Schindl sen.



	Ärztlicher Bereitschaftsdienst von 08:00 bis 14:00 Uhr	Zahnärztlicher Notfalldienst von 09:00 bis 13:00 Uhr
04.- 05.07.2020	Dr. ZIEGLER, Brand Tel.: 02859/73 20	Dr. KERN, Zwettl Tel.: 02822/51 888
11.- 12.07.2020	Dr. GABLER, Heidenreichstein Tel.: 02862/52 525	Dr. HERZOG, Gmünd Tel.: 02852/20 920
18.- 19.07.2020	Dr. BINDER, Heidenreichstein Tel.: 02862/53 122	DDr. GRIESSNIG, Weitra Tel.: 02856/20 466
25.- 26.07.2020	Dr. CISAR, Amaliendorf-Aalfang Tel.: 02862/58 466	Dr. STURTZEL, Allentsteig Tel.: 02824/27 183
01.- 02.08.2020	Dr. MÜLLER, Reingers Tel.: 02852/27 76	Dr. KOLENZ, Ottenschlag Tel.: 02872/74 00
08.- 09.08.2020	Dr. ZIEGLER, Brand Tel.: 02859/73 20	DDr. BILEK, Hoheneich Tel.: 02852/51 860
15.- 16.08.2020	Dr. GABLER, Heidenreichstein Tel.: 02862/52 525	Dr. FIETZ, Zwettl Tel.: 02822/53 568
22.- 23.08.2020	Dr. HAMMER, Heidenreichstein Tel.: 02862/ 52 080	Dr. BLABENSTEINER, Schweiggers Tel.: 02829/70 033
29.- 30.08.2020	Dr. MÜLLER, Reingers Tel.: 02852/27 76	Dr. RAABE, Groß Gerungs Tel.: 02812/54 90
05.- 06.09.2020	Dr. BINDER, Heidenreichstein Tel.: 02862/53 122	Dr. KERN, Zwettl Tel.: 02822/51 888
12.- 13.09.2020	Dr. CISAR, Amaliendorf-Aalfang Tel.: 02862/58 466	Dr. RAABE, Groß Gerungs Tel.: 02812/54 90
19.-20.09.2020	Dr. HAMMER, Heidenreichstein 02862/52 080	Dr. DESBALMES, Gmünd Tel.: 02852/53 755
26.-27.09.2020	Dr. SCHWARZBRUNNER, Litschau Tel.: 02865/50 126	Dr. BÖRNER, Groß-Siegharts Tel.: 02847/22 210

Beratung & Information
DI Dominik Bauer
Tel. 02859 / 6442 oder
0664 / 84 89 335
d.bauer@ebsg.at

alt-nägelberg EBSG

ERSTE BGLD
GEMEINNÜTZIGE
SIEDLUNGS-
GENOSSENSCHAFT



2 freie Wohnungen

Alt-Nägelberg, Hinterpocherstr. 35/5 62 m² FB € 7.915,- mtl. € 311,-
Alt-Nägelberg, Danglsiedlung 172/7 73 m² Kaution € 3.078,- mtl. € 342,-

Alle Infos zu freien oder im Bau befindlichen Wohnräumen finden Sie auf

www.ebsg.at



Baugrundstücke und Häuser zu verkaufen

Baugrundstück (Gst. Nr. 235/5, 1.065 m²) in Brand

Auskunft unter 0664/53 50 025 (Frau Straka)

Baugrundstück (Gst. Nr. 22/6, 545m²) in Brand Auskunft unter 0664/19 84 125 (Frau Pree)

Baugrundstück(e) in Aufschließungszone (nicht parzelliert) (Gst. Nr. 83/1, Gesamtausmaß 10.130 m²) in Brand Auskunft unter 0664/22 62 335 (Frau Spitaler)

Baugrundstück (Gst. Nr. 125/58, 1.448 m²) in Alt-Nägelberg (Bergstraße)

Auskunft unter 0664/33 38 661 oder 02262/66277 (Frau Kainzinger)

Baugrundstück (Gst. Nr. 65, 1.186 m²) in Finsternau

Auskunft unter 01/912 38 80, E-mail: aon.912544000@aon.at (Frau Umissa)

Baugrundstück in Aufschließungszone (Gst. Nr. 41/2, 1.985 m²) in Finsternau

Auskunft unter 01/33 08 663 (Frau Schandl)

Baugrundstück (Gst. Nr. 59/1, 3.494 m²) in Finsternau

Auskunft unter 0699/10 41 82 80 (Herr Thinius)

Baugrundstücke (parzelliert, Gst. Nr. 45/15-45/21, 1.068m² - 1.293m²) in Alt-Nägelberg

Auskunft am Gemeindeamt - 02859/7217

Zweifamilienhaus (Gst. Fläche ~ 3.200 m²), davon bebaut ~ 190 m²) in Alt-Nägelberg

(Hauptstraße 64 und 65) Auskunft unter 0664/19 14 881 (Familie Pichler)

Einfamilienhaus (Gst. Fläche ~ 800 m², davon bebaut ~82,5 m²) in Alt-Nägelberg

(Buchenstraße 280) Auskunft unter 0664/86 24 393 (Herr Schneider) Fotos und genauere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage

Einfamilienhaus (Gst. Fläche ~ 1.000 m², davon bebaut ~110m²) in Alt-Nägelberg

(Wachterweg 311) Auskunft unter 0660/ 48 44 989 (Frau Erhart)

Einfamilienhaus (Fläche 6,4 ha, davon bebaut ~140m²) in Brand Auskunft unter 0664/76 49 330

(Frau Strasser) Anrufe bitte MO-FR 16:00-18:00 Uhr

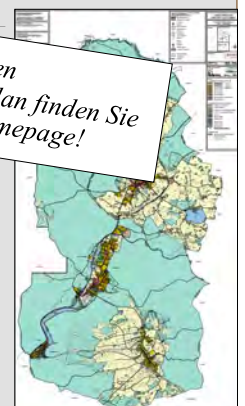
Fotos und genauere Informationen finden Sie auf der Gemeindehomepage

Ein- bzw. Zweifamilienhaus (Gst. Fläche 411 m², davon bebaut 72 u. 73 m²) in Alt-Nägelberg

(Hauptstraße 22 u. 48) Auskunft unter 0680/ 40 69 777 (Hr. Höller)

Sollten auch Sie beabsichtigen Ihre Liegenschaft zu verkaufen, melden Sie sich beim Gemeindeamt - gerne können wir Ihre Liegenschaft in der Gemeindeinformation bzw. auf der Gemeindehomepage bewerben.

Auch den Flächenwidmungsplan finden Sie auf unserer Homepage!



KLEINREGION STADTLAND PLANT FÜR DIE ZEIT NACH CORONA:



NEUER STRATEGIEPLAN, ABER KEIN FERIEN(S)PASS 2020

Viele Aktivitäten hatte die Kleinregion StadtLand für das Frühjahr 2020 geplant – nicht zuletzt im Rahmen des umfangreichen LEADER-Projekts „Waldviertel eingekocht“. Aufgrund der Corona-Krise hieß es bis jetzt aber STOP. Nun denken die Kleinregionsgemeinden bereits wieder optimistisch an die Zukunft und trafen sich – unter strengsten Sicherheits- und Hygieneauflagen und mit verkleinertem Teilnehmerkreis – zu ihrer ersten Vorstandssitzung nach Corona im Kulturhaus in Alt-Nägelberg.

Auf der Tagesordnung standen ein Update zu den aktuellen Projekten und ein Ausblick in die Zukunft. Obmann Christian Dogl konnte auch Elisabeth Wachter von der NÖRegional.Gmbh begrüßen, die die Kleinregion bei Entwicklung eines neuen Strategieplans für die nächsten fünf Jahre unterstützen wird. „Unser aktueller Strategieplan läuft im Jahr 2020 aus. Wir konnten sehr viele der Projekte, die wir uns vorgenommen haben, erfolgreich umsetzen. Jetzt geht es darum, neue Themenschwerpunkte und Maßnahmen für die Zukunft zu definieren“, erläutert Kleinregionsmanagerin Viktoria Prinz.

Auch während der Corona-Krise war die Kleinregion nicht untätig. So wurde fleißig am Projekt „Waldviertel eingekocht“ weitergearbeitet und viele Aktivitäten in den Online-Bereich verlegt: Auf Youtube gibt es mittlerweile einen eigenen „W4 eingekocht“-Channel, der von den Projektumsetzern Brigitte Temper-Samhaber und Thomas Samhaber sowie Videojournalistin Sonja Eder bereits mit Leben gefüllt wurde.

Ein Vorzeigeprojekt der Kleinregion macht heuer allerdings eine Pause – der beliebte Ferien(s)pass. „Nach viele Gesprächen haben wir die Entscheidung getroffen, den Ferien(s)pass heuer auszusetzen“, so Obmann Christian Dogl. „Gerade jetzt, nach vielen Wochen Homeschooling und Isolation, hätten wir den Kindern gerne diese Abwechslung geboten. Aber die Rahmenbedingungen sind einfach zu unsicher. Bei vielen der geplanten Aktivitäten, wie Sportveranstaltungen und Spielen, ist es fast unmöglich die Abstandsregeln und das Tragen des Mund-Nasenschutzes einzuhalten“, erklärt Dogl.

Deshalb wurde einstimmig beschlossen den Ferien(s)pass in diesem Jahr nicht zu veranstalten. Im Jahr 2021 ist er allerdings wieder fix eingeplant.



SPANNENDE THEMEN AUS DEN GEMEINDEN – NEU AUF STADTLAND.TV, DEM YOUTUBE-KANAL DER KLEINREGION



StadtLand.TV – so lautet der Name des Youtube-Channels, der seit Herbst 2019 spannende Einblicke in unterschiedlichste Themen aus der Kleinregion StadtLand gewährt. Junge Frauen, die einen technischen Beruf gewählt haben, Historiker, Forstwirte, Zeitzeugen und begeisterte Waldviertler – sie alle kommen in den bereits veröffentlichten Videos zu Wort.

Einfach in der Youtube-Suche StadtLand.TV eingeben – schon landet man auf dem richtigen Kanal, der einmal pro Monat mit einem neuen Video erweitert wird. StadtLand.TV ist eine Weiterentwicklung des Formats „Thayatal.TV“, das von der Waldviertel Akademie für die Nachbarregion Zukunftsraum Thayaland konzipiert wurde. Auf Facebook gibt es ebenfalls eine gleichnamige Seite. Auch StadtLand.TV wird von der Kleinregion gemeinsam mit der Waldviertel Akademie umgesetzt. „Filmemacher Christian Pfabigan ist im Auftrag der Kleinregion in allen Gemeinden unterwegs und setzt für uns spannende Themen in Szene. Die Beiträge dauern jeweils rund 10 Minuten und beschäftigen sich sowohl mit Projekten der Kleinregion als auch andere für die Region charakteristischen

Themen – von der Franz-Josefs-Bahn über alte Industriestandorte wie Bobbin und Anderlfabrik bis hin zum Schremser Moor und Energiesparmaßnahmen in den Gemeinden“, schildert Kleinregionsmanagerin Viktoria Prinz.

Nachzusehen sind die Folgen auf YouTube:

(Kanal: StadtLand TV Thayatal TV, <http://bit.ly/2FiUvWb>) sowie über die Facebook-Seite „Stadtland.TV / Thayatal.TV“ (@stadtlandtvthayaltv)

bzw. über die Homepage der WALDVIERTEL AKADEMIE (www.waldviertelakademie.at) und der Kleinregion Waldviertler StadtLand (www.waldviertler-stadtland.at).



Information: Kleinregion Waldviertler StadtLand
Mag. Viktoria Prinz

Kleinregionsmanagerin & Geschäftsführerin

Tel.: 02852/52506-330

www.waldviertler-stadtland.at





KOMM zum Fußball!



Die Spielgemeinschaft Brand-Nägelberg bietet Kindern die Möglichkeit zusätzliche sportliche Aktivitäten zu betreiben und in das Fußballtraining hineinzuschnuppern.

Alle fußballinteressierten **Buben und Mädchen** sind bei der Spielgemeinschaft herzlich Willkommen.

SG Brand-Nägelberg sucht neue und interessierte Fußballtalente



Wenn du Freude am Spiel hast und eine wert- und sinnvolle Freizeitgestaltung ausüben willst, dann komm zum **Schnuppertraining**. (Jahrgänge 2009 – 2014)

Anmeldungen bei:

Fida Dominik	0660 4115820
Schindl Julian	0664 5737876
Jeschko Andreas	0664 6129257



Traditionelles
„Maispielen“
bzw. „Tage der Blasmusik“

in Finsternau, Gopprechts und Thaures
am Samstag, den 04. Juli 2020 ab 10:00 Uhr

in Brand
am Samstag, den 11. Juli 2020 ab 10:00 Uhr

Freuen Sie sich „frei Haus“ auf einen musikalischen Gruß der



trachtenkapelle brand

P.S.: Wir freuen uns über Ihre Spende. Sie fördern damit den Fortbestand unseres Vereins, die Jugendarbeit und die Erhaltung unseres „Grünen Musikheims“.

Ersatztermin bei Schlechtwetter ist der 18. Juli 2020.

**Hinweis zum Amtstag
Vor Anmeldesystem ab 01.07.2020**

Der in den Räumlichkeiten des Bezirksgerichtes Gmünd an einem Dienstag wöchentlich abzuhaltene Amtstag wird mit Wirksamkeit 01.07.2020 auf ein Voranmeldesystem (§ 54 Abs 3a Geo - Geschäftsordnung der Gerichte I. und II. Instanz) mit der Maßgabe umgestellt, dass die Entgegennahme nicht dringender Anbringen ohne entsprechende zeitgerechte Voranmeldung unterbleiben kann.

Die den Amtstag in Anspruch nehmenden Personen werden daher aufgefordert, sich spätestens bis Donnerstag vor Abhaltung des nächsten Amtstages telefonisch beim Bezirksgericht Gmünd anzumelden.

Dieses System hat den Vorteil, dass ein konkreter Termin vereinbart werden kann und somit Wartezeiten - sowohl für die Auskunft suchenden Personen als auch für die/den RichterIn/Richter - vermieden werden können.

Wir stehen für Anmeldungen unten der Telefonnummer 02852/52291/0 zur Verfügung. Bei Anmeldungen sind der Name, Wohnort und eine Telefonnummer (Verständigung bei Ausfall eines Termines) sowie eine Kurzfassung des Anliegens bekanntzugeben.



Grenzüberschreitende Patientenversorgung Österreich – Tschechische Republik:



EU-Programm Interreg ermöglicht erstes grenzüberschreitendes Gesundheitszentrum in Gmünd/České Velenice sowie Versorgung tschechischer Patienten am Landeskrankenhaus Gmünd

Gesundheit ohne Grenzen – so lautet das Ziel des von der WHO als Best Practice ausgezeichneten EU-Projektes Healthacross for future, das derzeit im Rahmen der EU-Förderschiene „Interreg Österreich – Tschechische Republik“ umgesetzt wird. Seit 2013 können tschechische Patienten im Landeskrankenhaus Gmünd ambulant behandelt werden, dank Healthacross for future soll dies bald auch stationär möglich sein. Darüber hinaus entsteht das erste grenzüberschreitende Gesundheitszentrum in Gmünd/České Velenice.

Video zum Projekt: <https://www.youtube.com/watch?v=5kcU5QZJABw&t=6s>

Weitere Informationen unter: https://www.at-cz.eu/at/ibox/pa-4-nachhaltige-netzwerke-und-institutionelle-kooperation/atcz125_healthacross-for-future

„Stellen Sie sich vor, Sie sind ein tschechischer Einwohner in České Velenice und sehen das Landeskrankenhaus Gmünd auf der anderen Seite der Grenze in nur 200 Metern Entfernung, haben aber keine Möglichkeit, es zu nutzen. Wenn Sie einen Unfall haben, muss der tschechische Rettungswagen aus 16 Kilometern Entfernung kommen und Sie 60 Kilometer nach Budweis bringen. Angesichts dieser Situation haben wir uns gesagt: in einem vereinten Europa muss auch die Grenze im Gesundheitswesen offen sein“, so **Mag. Elke Ledl**, Leiterin der Initiative Healthacross beim Niederösterreichischen Gesundheits- und Sozialfonds (NÖGUS). Dank der Initiative ist das Ziel nun erreicht: jährlich werden fast 1000 tschechische Patienten ambulant in Gmünd versorgt. Das aktuelle Projekt der Initiative Healthacross namens Healthacross for future möchte nun auch die stationäre Versorgung ermöglichen und steht derzeit in Verhandlungen mit den tschechischen Krankenkassen.

Zweiter Schwerpunkt von Healthacross for future ist die Planung und Konzeption des ersten grenzüberschreitenden Gesundheitszentrums zwischen Niederösterreich und Südböhmen direkt an der Grenze in Gmünd/České Velenice. Der Bau wird durch das österreichische Programm für ländliche Entwicklung LE14-20 finanziert. Hier werden ab 2021 österreichische und tschechische Ärzte, Therapeuten, Pflegepersonen und weiteres Personal unter einem Dach zusammenarbeiten und die medizinische Grundversorgung für österreichische und tschechische Patienten gewährleisten.

„Die Zusammenarbeit tschechischer und österreichischer Ärzte sowie von Pflegepersonal aus beiden Ländern ist europaweit einzigartig. Dreißig Jahre nach dem Fall des Eisernen Vorhangs ist das ein besonders schönes Zeichen, dass wir die Grenzen in unseren Köpfen beseitigt haben“, so **Dr. Martin Eichinger**, Landesrat Niederösterreich und Vorsitzender des NÖGUS. Vom Projekt begeistert zeigt sich auch Projektpartner **Mgr. Petr Studenovský**, Leiter der Abteilung Gesundheitswesen des Kreisamts Südböhmen: „Das Projekt zeigt, dass Gesundheitspflege keine Grenzen kennt. Dies stellt eine enorme Verbesserung der Lebensqualität der Menschen in der Grenzregion dar.“

Finanzierung durch EU-Programm „Interreg Österreich – Tschechische Republik“

Healthacross for future startete im Frühling 2017 und wird bis September 2020 im Rahmen des Programms „Interreg Österreich – Tschechische Republik“ durch den „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (ERDF) mit einer Summe von knapp 370.000 Euro unterstützt. „Ohne die Interreg-Förderungen hätten wir das Projekt niemals starten können“, betont **Ledl**. Healthacross for future ist eines von 60 grenzüberschreitenden Projekten, die derzeit von „Interreg Österreich – Tschechische Republik“ gefördert werden.



Auszeichnung der WHO und dritter Platz beim Interreg Project Slam

2016 wurde die Initiative Healthacross von der WHO zum internationalen Best-Practice-Modell gekürt. Darüber hinaus wurde im November 2018 ein eigener WHO-Report publiziert, um Healthacross international bekannt zu machen.

Weiters erreichte das Projekt Healthacross for future den dritten Platz beim alljährlichen Interreg Project Slam im Oktober 2019 in Brüssel, bei dem über 40 Projekte eingereicht wurden.

Über Interreg V-A Österreich-Tschechische Republik

Im Rahmen des EU-Programms „Interreg Österreich – Tschechische Republik“ werden derzeit 60 Projekte mit 324 beteiligten Projektpartnern – von Universitäten über Museen bis zu Gemeinden und Vereinen – in den Projektregionen **Niederösterreich** (Mostviertel-Eisenwurzen, St. Pölten, Waldviertel, Weinviertel, Wiener Umland – Nordteil, Wien) sowie **Oberösterreich** (Innviertel, Linz-Wels, Mühlviertel, Steyr-Kirchdorf) und in der **Tschechischen Republik** (Südböhmen, Vysočina, Südmähren) gefördert. Die Projekte müssen in grenzüberschreitender Zusammenarbeit von ÖsterreicherInnen mit TschechInnen entstehen und einen positiven Beitrag zur Entwicklung der Region leisten. „Interreg Österreich – Tschechische Republik“ verwaltet einen Teil des „Europäischen Fonds für regionale Entwicklung“ (EFRE) der Europäischen Union. Gesamt hat das Programm für 2014 – 2020 rund 97.800.000 € zur Verfügung. Die Förderung erfolgt in den vier Themenbereichen Forschung und Innovation, Umwelt und Ressourcen, Humanressourcen sowie Nachhaltige Netzwerke/institutionelle Kooperation. <https://www.at-cz.eu/at>

Neue Geschäftsführung NÖ.Regional.GmbH

Christine Lechner ist seit 15. Juni 2020 gemeinsam mit Walter Kirchler, der für weitere 5 Jahre bestimmt wurde, für die Geschäftsführung der NÖ.Regional.GmbH verantwortlich. Christine Lechner freut sich über „diese spannende Aufgabe in ihrer Karriere in und für NÖ.“

Bisherige Karriere

Die letzte und wichtigste Station ihrer bisherigen Karriere: Christine Lechner konnte in den letzten 3 Jahren wertvolle Erfahrung in allen Regionen NÖ's als Kommunalreferentin sammeln.

Spannende neue Aufgabe

Über ihre neue Aufgabe in der Geschäftsführung der NÖ.Regional sagt sie: „Ich freue mich sehr auf die zukunftsweisenden Aufgaben die auf mich und mein Team der Agentur, gemeinsam mit Walter Kirchler, zukommen.“

Christine Lechner ist gebürtige Niederösterreicherin, wohnhaft in Imbach, Mutter einer Tochter und zwei Stiefsöhnen und in einer Lebensgemeinschaft lebend.

Weiter Informationen:

Barbara Ziegler, M.Sc.

Leitung Öffentlichkeitsarbeit

+43 676 88 591 321

Im Bild v.l.n.r. GFⁱⁿ Christine Lechner, Karl Moser, EU-LR Martin Eichtinger, GF Walter Kirchler
Copyright: NÖ.Regional.GmbH



Finanzamt: Terminvereinbarungsmöglichkeit

Sehr geehrte Damen und Herren,
im Interesse der Gesundheit und Sicherheit aller ist und bleibt unser oberstes Ziel aber, die Versammlung größerer Menschengruppen zu vermeiden und so das Infektionsrisiko zu minimieren.

Grundsätzlich lassen sich die meisten Anliegen der Kundinnen und Kunden ohnehin ortsunabhängig, schnell und unkompliziert telefonisch oder online erledigen. Sollte ein persönlicher Besuch dennoch dringend notwendig sein, so ersuchen wir im Vorfeld einen Termin zu vereinbaren:

- online über bmf.gv.at/terminvereinbarungen oder
- telefonisch unter der Nummer 050 233 700 (Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 und Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr)

Durch die Terminbuchung kann der Kundenverkehr im Infocenter besser geplant und über den Tag verteilt werden. Dadurch kann der Mindestabstand zu jeder Zeit gewährleistet und die Ansteckungsgefahr massiv reduziert werden.

Darüber hinaus können den Anliegen der Kunden genügend Zeit eingeräumt und unnötige Wartezeiten vermieden werden. **Im Interesse der Gesundheit der Besucherinnen und Besucher und unserer Finanzbediensteten ist ein persönliches Gespräch ohne zuvor erfolgte Terminvereinbarung derzeit nicht möglich.** Kunden, die nur im Selbstbedienungsbereich ein Formular abholen oder abgeben, brauchen dazu keinen Termin. Bürgerinnen und Bürger, die das Finanzamt betreten möchten, sind selbstverständlich verpflichtet einen mitgebrachten Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Die telefonischen und digitalen Serviceleistungen der Finanzverwaltung bleiben unverändert.

Mit finanzonline.at kommt das Finanzamt zu den Bürgerinnen und Bürgern, die ihre Amtswege per Mausklick bequem von jedem Internetzugang aus rund um die Uhr erledigen können.

Sollte es Fragen dazu geben, steht unsere Hotline unter der Nummer 050 233 790 zur Verfügung (Montag bis Freitag von 8.00 bis 17.00 Uhr österreichweit zum Ortstarif). Jederzeit beantwortet auch unser Chatbot „Fred“ gerne Fragen (chat.bmf.gv.at).

Formulare, Broschüren oder Ratgeber können jederzeit unter bmf.gv.at/online-bestellung angefordert werden.

Für steuerliche Fragen steht außerdem die Nummer 050 233 233 für Auskünfte bereit.

Bei Fragen zu Entlastungen und Vereinfachungen im Zusammenhang mit dem Coronavirus helfen die Kolleginnen und Kollegen unserer Corona-Hotline unter 050 233 770 von Montag bis Donnerstag von 7.30 bis 15.30 und am Freitag von 7.30 bis 12.00 Uhr.

Freundliche Grüße
Ihre Finanzverwaltung



Reichgruber Gerhard

Versicherungskaufmann

gerhard.reichgruber@generali.com

0680/31 39 444



**Unter den
Flügeln des Löwen.**



Willfurth Adrian

Versicherungskaufmann

adrian.willfurth@generali.com

0676/82 53 33 70

GAS · WASSER · HEIZUNG · ELEKTRO
HAUER
GesmbH
www.gwhhauer.at

Bahnhofstraße 7
A-3874 Litschau
E-Mail: office@gwhhauer.at
Tel.: +43 (0)2865 / 342

■ WÄRMEPUMPEN ■ HEIZUNGEN ■ SOLARANLAGEN ■ SANITÄRANLAGEN

ELEKTRO ZELLER
WIR INSTALLIEREN SICHERHEIT

Haberreiter & Fida OG

3943 Schrems, Budweiser Str. 30
Tel.: 02853/77326 Fax: 02853/72717
E-Mail: office@elektrozeller.at
www.elektrozeller.at

 **Bank Austria**
UniCredit Group

Badergrabenweg 21
A-3874 Litschau

www.meisterdach.at
Tel. 02865 / 5955

MEISTERDACH
Zimmerer Dachdecker Spengler
H.ESCHELMÜLLER GmbH

Dr. LYONESS
Pärnkonzern

Rabl DRUCK

3943 SCHREMS
Karl Müller-Straße 5
Telefon 02853/77288

**MIETEN
KAUFEN**

www.rabl-druck.at



VERMESSUNG
DI Weißenböck-Morawek



3950 Gmünd | Gymnasiumstraße 2
Tel.: 02852 / 53 161 | Fax: DW-31
www.dervermesser.at



Staatlich befugter und beeideter Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

brantnerdürr
ENTSORGUNG | TRANSPORT

Zwettl - Schrems
Tel.: 02826 / 88 0 99

www.brantner-dürr.at

Raiffeisen-Lagerhaus
Gmünd-Vitis eGen

Albrechtser Straße 3, 3950 Gmünd
Tel.: 02852/53772

www.rlh-gmuend.at



DIE KRAFT AM LAND

Lagerhaus | Gmünd-Vitis

STEIN & SCHRIFT

LEMBACHNER GOTTFRIED

Grabinschriften, Grabreinigung
Renovierungen, Laternen, Vasen, ect.

Bergzeile 3, 3943 Schrems

Tel.: 0676/7856551

grabservice@aon.at

Staatlich befugte und beeidete Ziviltechniker

grossauer
landschaftsplaner
www.grossauer.com

macho
architekt
www.architekt-macho.at

porsch
raumplaner
www.raumplaner.co.at

A-3950 Gmünd
Schloßparkg. 3
Fon 02862 - 549 20

A-3950 Gmünd
Stadtplatz 4
Fon 02852 - 200 48

A-3950 Gmünd
Stadtplatz 14
Fon 02852 - 59 9 25

Holz | Schlägerung
Rückung
Handel

www.wilhelm-holz.at

Michael Wilhelm GmbH
Brand 123
3873 Brand
Tel.: 0664 / 4426783

info@wilhelm-holz.at



Raiffeisenbank
Oberes Waldviertel



BANK DER KURZEN WEGE

Bankstelle Brand
3873 Brand 63
02853/700-93000



GARANTIERT LEISTUNGSSTARK.

LEYRER + GRAF Baugesellschaft m.b.H.
Hochbau - Tiefbau - Energie + Telekom - Holztechnik
www.leyrer-graf.at



STRABAG ein starker Partner in der Region

Von den Standorten Rastendorf und St. Pölten aus betreut STRABAG mit rund 560 Mitarbeitern Bauprojekte in Niederösterreich und Wien. Dazu zählen unter anderem Erd-, Asphaltierungs- und Pflasterungsarbeiten, die Gestaltung von Außenanlagen, Entwässerungs-, Kanalisierungs- und Betonarbeiten sowie Elektroinstallations- und Kabelverlegearbeiten. STRABAG gilt im Wald- und Mostviertel als eine der größten regionalen Arbeitgeberinnen und bietet daher laufend Lehrstellen im Bereich Tief- und Betonbau an – aktuell sind 15 Lehrlinge in Ausbildung.



WERDE TEIL UNSERES TEAMS:

- POLIERE
- VORARBEITER
- FACHARBEITER
- LEHRLINGE (Tiefbau, Betonbau)

Auch ganze Partien sind willkommen!

STRABAG AG

A – 3532 Rastendorf 206

Tel. +43 2826 211 02

rastendorf@strabag.com

VERANSTALTUNGSKALENDER

02.08.2020 11:30 Uhr **SPANFERKELESSEN** im Gasthaus Zeller Brand
Bitte um Vorbestellung: 02859/7277

05.-06.09.2020 **WANDERTAGE** des Wandervereines Alt-Nägelberg
Start beim Kulturhaus Alt-Nägelberg

12.09.2020 14:00 Uhr **PS NACHMITTAG** der Motorsportfreunde Brand-Finsternau
beim Klubhaus der Motorsportfreunde

01.10.2020 ab 07:00 Uhr **ALTKLEIDERSAMMLUNG** des Roten Kreuzes

Impressum:

Herausgeber: Marktgemeinde Brand-Nägelberg, Auflage: 1.170 Stück
Für den Inhalt verantwortlich: Bgm. Franz Freisehner, Layout: Tanja Urbanek
Druck: Rabl Druck, Schrems, Erscheinungsort: Alt-Nägelberg
Homepage: www.brand-naegelberg.gv.at E-Mail: info@brand-naegelberg.at

Offenlegung gem. § 25 Mediengesetz: Diese Druckschrift beinhaltet Mitteilungen des Bürgermeisters der Marktgemeinde 3871 Brand-Nägelberg über wesentliche Gemeindeangelegenheiten in Erfüllung der gesetzlichen Informationspflicht der NÖ Gemeindeordnung 1973.



KULTURIMPULS 2020

im Kulturhaus Alt-Nägelberg, Hauptstraße 153

Kabarett
**„WER WILL MICH NOCH“
mit HEILBUTT UND ROSEN**

Samstag, 17.10.2020, 19:30 Uhr

Kategorie 1 23 €
Kategorie 2 18 € (Abendkassa: 25 €)



Kabarett
**„DAS IST EIN THEATER“
mit HEINZ MARECEK**

Samstag, 25.04.2020, 19:30 Uhr

**VERSCHOBEN auf
SAMSTAG, 07.11.2020**

Kategorie 1 23 €
Kategorie 2 18 € (Abendkassa: 25 €)



***Karten sind am Gemeindeamt Brand-Nägelberg und
bei der Raiffeisenbank Brand während der Öffnungszeiten erhältlich.***

Eine Veranstaltungsreihe der Marktgemeinde Brand-Nägelberg in Zusammenarbeit mit COPART.

*Für die finanzielle Unterstützung diverser Veranstaltungen im Kulturhaus Alt-Nägelberg
bedankt sich die Marktgemeinde Brand-Nägelberg bei der
Raiffeisenbank Oberes Waldviertel, Bankstelle Brand, recht herzlich.*





**Zur bestandenen Reife- und Diplomprüfung
gratulieren wir Herrn Manuel OPPEL (HTL Krems) und
Herrn Raphael WEILGUNI (HAK Gmünd) beide aus Brand recht herzlich!**

Wir gratulieren recht herzlich...



Frau Valerie JANDA aus Brand zum 96. Geburtstag
Herrn Kurt KÖPF aus Alt-Nägelberg zum 94. Geburtstag
Frau Marie PÖTZL aus Steinbach zum 80. Geburtstag
Herrn Franz ZACKL aus Steinbach zum 94. Geburtstag
Herrn Rupert TRISKO aus Brand zum 92. Geburtstag
Herrn Othmar RUSO aus Brand zum 80. Geburtstag
Frau Annemarie ÖSTERREICHER aus Steinbach zum 80. Geburtstag
Frau Erika KOLLER aus Alt-Nägelberg zum 80. Geburtstag



*Familie Maria und Hermann KOPPENSTEINER aus Steinbach zur Goldenen Hochzeit und
Herrn Hermann KOPPENSTEINER zum 80. Geburtstag*



Frau Paula MACHO aus Brand zum 91. Geburtstag



Wir gratulieren...



*Herrn Bgm. a. D.
Wilhelm KINDLINGER
aus Alt-Nagelberg
zum 80. Geburtstag*

*Frau Elisabeth KÖNIG
aus Alt-Nagelberg
zum 85. Geburtstag*



*Frau
Gertrude MÖRTINGER
aus Brand
zum 90. Geburtstag*



*Herrn Willibald SPRINZL
aus Steinbach
zum 80. Geburtstag*



*Familie
Maria und Heinz RIENER
aus Brand
zur Goldenen Hochzeit*

